

ANA und Continental starten Codeshare-Zusammenarbeit

Die Star Alliance Partner bieten künftig Transpazifik- und Zubringerflüge in Japan und den USA gemeinsam an / Weiterer Ausbau der Kooperation geplant

Tokio, München (17. März 2010)

Mit einem umfangreichen Codeshare-Abkommen starten die beiden Star Alliance Partner ANA und Continental Airlines am 28. März in den Sommerflugplan 2010. Damit bieten die beiden Airlines das erste Mal überhaupt Flüge gemeinsam an. Künftig werden zahlreiche Verbindungen zwischen Japan und den USA Flugnummern beider Star Alliance Carrier tragen. Das Abkommen erstreckt sich auch über Zubringerflüge von Continental in die nordamerikanischen Abflughäfen der ANA und Anschlussflüge der japanischen Fluggesellschaft innerhalb von Japan.

Die Vereinbarung erleichtert den Kunden beider Airlines das Reisen zwischen Japan und den USA deutlich. Fluggäste der ANA nach Los Angeles, San Fransisco oder Chicago können nun zum Beispiel einfacher auf die Anschlussflüge von Continental Airlines nach Houston zurückgreifen.

„Das gemeinsame Streckennetz unserer beiden Fluggesellschaften beginnt mit Abschluss der Codeshare-Vereinbarung zu wachsen. Gemeinsam können wir unseren Kunden noch mehr komfortable Optionen für Flüge zwischen Asien und den Vereinigten Staaten bieten“, kommentierte Shinichiro Ito, Präsident und CEO der ANA, den Abschluss des Codeshare-Abkommens.

Jeff Smisek, Präsident und CEO von Continental Airlines: „Die Codeshares verbessern die engen Beziehungen zwischen unseren Fluggesellschaften weiter, die wir durch die gemeinsame Mitgliedschaft in der Star Alliance geknüpft haben. Wir freuen uns darauf, die Partnerschaft mit ANA in Zukunft mit unserem geplanten transpazifischen Joint Venture noch weiter auszubauen.“

Die Ankündigung der Codeshares markiert die erste Phase in der engeren Zusammenarbeit zwischen ANA und Continental Airlines. Beide Unternehmen planen, in Zukunft noch mehr gemeinsame Flüge anzubieten, um den Bedürfnissen der Kunden nach mehr Vielfalt im Angebot noch weiter entgegen zu kommen.

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik die weltweit zehntgrößte Fluggesellschaft. Die Airline ist weltweit Erstkunde bei Boeing für die neue Flugzeuggeneration B787 „Dreamliner“ – das erste Exemplar des Flugzeugs soll im letzten Quartal des Jahres 2010 ausgeliefert werden. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Am 1. Juli 2010 startet auf der Strecke zwischen München und Tokio/Narita eine weitere tägliche Verbindung der ANA zwischen Deutschland und Japan. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio neben einer First, einer

Business und einer Economy Class auch eine komfortable Premium Economy Class an. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:

BZ.COMM GmbH
Guido Illigen
Telefon: 069-256 28 88-13
illigen@bz-comm.de

ANA Deutschland
Masataka Mori, Maria Petalidou
Telefon: 069-29 976-0
www.anaskyweb.com

Matthias Burkard
Telefon: 089-33 03 74 89-10
burkard@bz-comm.de